

**Am IHI Zittau angebotene Module
des Austauschsemesters mit der Andr ssy-Universität Budapest**

1.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
M_IM 1.3	Ressourcenmanagement und technologischer Fortschritt	Herr Prof. Kramer (matthias.kramer@tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die technologieorientierte Betrachtung in Bezug auf verschiedene umweltbezogene Ressourcen und können diese erläutern. Sie kennen den Ansatz der technologieorientierten Ressourceneffizienz und können diesen aus Sicht der Unternehmen, der Haushalte und der Kommunen erläutern. Sie kennen das Grundkonzept der umweltorientierten Unternehmensführung und können die Methoden des Umweltmanagements erklären und anwenden.	
Inhalte	<p>Das Modul umfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Integriertes Wasserressourcenmanagement (Klimawandel und Wasserverfügbarkeit, internationale und nationale Strategien) b) Energiewende Deutschland und Einordnung in die Green Economy c) Internationale und nationale Umsetzungsstrategien investitions- und konsumg�terorientierte Programme aus der Perspektive der Unternehmen und der Gesellschaft d) Konzept der innovativen und technologieorientierten Betrachtung auf die verschiedenen Ressourcenarten Energie, Wasser- und Abwasser und Abfall e) Konzept der technologieorientierten Ressourceneffizienz aus Sicht der Unternehmen, Haushalte und Kommunen f) Marktentwicklungen und –Tendenzen in Bezug auf das Ressourcenmanagement g) Konzept der Umweltorientierten Unternehmensführung sowie Methoden des Umweltmanagements. 	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (2 SWS), Seminare (2 SWS) und das Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Internationales Management sowie eins von elf Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Business Ethics und Responsible Management, von denen sechs zu wählen sind.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit inklusive Präsentation im Umfang von 50 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 90 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistung.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
Empfohlene und modulbegleitende Literatur	<p>Förtsch, G., & Meinholz, H. (2015). Handbuch Betriebliche Kreislaufwirtschaft. Wiesbaden: Springer Spektrum.</p> <p>Grambow, M. (Hrsg.). (2013). Nachhaltige Wasserbewirtschaftung: Konzept und Umsetzung eines vernünftigen Umgangs mit dem Gemeingut Wasser. Wiesbaden: Springer Vieweg.</p> <p>Karger, R., & Hoffmann, F. (2013). Wasserversorgung: Gewinnung, Aufbereitung, Speicherung, Verteilung (14., vollst. aktualisierte Aufl). Wiesbaden: Springer Vieweg.</p> <p>Kramer, M. (Hrsg.). (2010a). Integratives Umweltmanagement: systemorientierte Zusammenhänge zwischen Politik, Recht, Management und Technik (1. Aufl). Wiesbaden: Gabler.</p> <p>Kramer, M. (2010b). Integratives und nachhaltigkeitsorientiertes Wassermanagement. Kooperationspotenziale zwischen Deutschland und Zentralasien. Wiesbaden: Springer Fachmedien. Abgerufen von http://public.eblib.com/choice/publicfullrecord.aspx?p=749826.</p> <p>Kranert, M. (Hrsg.). (2017). Einführung in die Kreislaufwirtschaft: Planung - Recht - Verfahren (5. Auflage). Wiesbaden: Springer Vieweg.</p> <p>Porth, M., & Schüttrumpf, H. (Hrsg.). (2017). Wasser, Energie und Umwelt: aktuelle Beiträge aus der Zeitschrift Wasser und Abfall I (1. Auflage). Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH.</p> <p>Quaschnig, V. (2015). Regenerative Energiesysteme: Technologie - Berechnung - Simulation (9., aktualisierte und erweiterte Auflage). München: Hanser.</p>

2.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
M_IM 3.1.1	Research Project in International Business	Herr Prof. Eckert (stefan.eckert2@tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, ein theoriegeleitetes wissenschaftliches Forschungsthema im Bereich International Business eigenständig zu entwickeln. Sie können Daten zur Bearbeitung der Forschungsfrage generieren und diese mit wissenschaftlich anspruchsvollen Methoden auswerten. Die Studierenden sind in der Lage, die Ergebnisse im Hinblick auf ihre theoretischen Aussagen zu interpretieren. Sie können ihre gewonnenen Erkenntnisse, die einer fundierten wissenschaftlichen Diskussion standhalten, ansprechend präsentieren.	
Inhalte	Das Modul umfasst a) Theorien zur Erfolgswirkung von Internationalität b) Quantitative Forschungsmethoden c) Recherche in wissenschaftlichen Datenbanken d) Präsentationstechniken.	
Lehr- und Lernformen	Seminare (4 SWS) und das Selbststudium. Die Lehrsprache in den Seminaren ist Englisch.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in der induktiven Statistik und Ökonometrie, wie sie im Modul M_IM 1.7 zu erwerben sind, vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Wahlvertiefung Internationales Management des besonderen Wahlpflichtbereichs im Masterstudiengang Internationales Management; es sind gemäß § 26 Absatz 4 Satz 2 der Prüfungsordnung zwei aus sechs Wahlvertiefungen zu wählen.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem englischsprachigen Referat im Umfang von 45 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 90 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

3.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
M_IM 3.1.2	Managing the Multinational Company	Herr Prof. Eckert (stefan.eckert2@tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die spezifischen Herausforderungen der Führung internationaler Unternehmen. Sie sind mit einschlägigen Instrumenten und Methoden zur Bewältigung dieser Probleme vertraut. Die Studierenden verfügen über einen Überblick zu aktuellen Fragestellungen der Forschung im Bereich der Führung internationaler Unternehmen.	
Inhalte	Das Modul umfasst a) Koordinationsinstrumente b) Integration und Koordination bei internationaler Unternehmenstätigkeit c) Internationale Strategien im Spannungsfeld von Lokalisierung und d) Globalisierung e) Internationalisierungsprozesse als Managementherausforderungen.	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (2 SWS), Seminare (2 SWS) und das Selbststudium. Die Lehrsprache in den Vorlesungen und Seminaren ist Englisch.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Wahlvertiefung Internationales Management des besonderen Wahlpflichtbereichs im Masterstudiengang Internationales Management; es sind gemäß § 26 Absatz 4 Satz 2 der Prüfungsordnung zwei aus sechs Wahlvertiefungen zu wählen.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer englischsprachigen Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Prüfungsvorleistung ist die englischsprachige Darstellung einer wissenschaftlichen Fallstudie.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 90 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsvorleistung sowie der Prüfungsleistung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

4.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
M_IM 3.1.3	International Business Law	Herr Prof. Hahn (Erik.Hahn@hszg.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen Erkenntnisse zur Wirkung des internationalen und des europäischen Rechts als Rahmenbedingung für die Wirtschaftstätigkeit von Unternehmen. Sie besitzen ein Verständnis von Zusammenhängen und Unterschieden zum deutschen Wirtschaftsrecht. Sie sind befähigt zum Recherchieren der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen und zum Umgang mit juristischen Dokumenten. Sie haben ein analytisches Denkvermögen zur Förderung einer allgemeinen Problemlösungsfähigkeit. Zudem verfügen Sie über die notwendige Präsentations- und Diskussionsfähigkeit.	
Inhalte	<p>Das Modul umfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Rechtsquellen und allgemeine Grundprinzipien des internationalen Rechts b) Prinzipien und Akteure des internationalen Wirtschaftsrechts c) internationale Verträge des Wirtschaftsrechts, World Trade Organization (GATT, GATS, TRIPS) d) Grundprinzipien des europäischen Wirtschaftsrechts e) Recht des europäischen Binnenmarkts, EFTA/EEA f) Grundprinzipien des internationalen Privatrechts aus deutscher Perspektive g) Kollisionsrecht und Rechtswahl h) Grundlagen des internationalen Zivilverfahrensrechts i) Themen des internationalen Handels- und Wirtschaftsrechts (insbesondere lex mercatoria, INCOTERMS, CISG, CESL) j) Grundprinzipien des internationalen und europäischen Gesellschaftsrecht k) internationale Handelsabkommen außerhalb der WTO und Investitionsschutzrecht l) internationale Schiedsvereinbarungen m) grenzüberschreitende Rechtsdurchsetzung n) Grundprinzipien des internationalen Wettbewerbs- und Insolvenzrechts. 	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (1 SWS), Seminare (1 SWS) und das Selbststudium. Die Lehrsprache in den Vorlesungen und Seminaren ist Englisch.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Wahlvertiefung Internationales Management des besonderen Wahlpflichtbereichs im Masterstudiengang Internationales Management; es sind gemäß § 26 Absatz 4 Satz 2 der Prüfungsordnung zwei von sechs Wahlvertiefungen zu wählen.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem englischsprachigen Referat im Umfang von 30 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 30 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistung.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

5a

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
M_IM 3.2.1	Projektplanung und -kontrolle	Frau Prof. Keil (Sophia.Keil@hszg.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit den grundlegenden Prinzipien der Projektplanung und -kontrolle vertraut. Sie sind befähigt, ihr Wissen zur selbständigen Erarbeitung von Lösungsvorschlägen in Fallstudien anzuwenden.	
Inhalte	Das Modul umfasst: a) Projektstrukturplanung b) Netzplantechnik c) Meilenstein-Trendanalyse d) Balkendiagrammtechnik Gantt e) Projektdeckungsrechnung f) Einbezug von Unsicherheit in die Projektplanung g) Leistungs-, Kosten- und Terminkontrolle h) integrierte Kosten- und Leistungsanalyse (Earned Value Analyse) i) Methoden der strategischen Projektplanung.	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (2 SWS), Seminare (1 SWS), Praktika (1 SWS) und das Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Wahlvertiefung Projektmanagement des besonderen Wahlpflichtbereichs im Masterstudiengang Internationales Management; es sind gemäß § 26 Absatz 4 Satz 2 der Prüfungsordnung zwei aus sechs Wahlvertiefungen zu wählen.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 90 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

5b

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
M_IM 3.2.2	Projektfinanzierung und Rechnungslegung	Herr Prof. Straßberger (m.strassberger@hszg.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit den grundlegenden Prinzipien moderner Projektfinanzierungen, ihren Bausteinen und ihren Risiken sowie mit den spezifischen Anforderungen projektbezogener Rechnungslegung vertraut. Sie sind befähigt, ihr Wissen zur selbständigen Erarbeitung von Lösungsvorschlägen in Fallstudien anzuwenden.	
Inhalte	<p>Das Modul umfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> a) die Grundlagen der modernen Projektfinanzierung b) das Prinzip der Risikoteilung c) die wesentlichen Bausteine einer Projektfinanzierung, insbesondere die Kapitalbreitstellung durch private Investoren und Banken sowie über Kapitalmarktinstrumente d) geeignete Ansätze strukturierter Finanzierungen e) die projektspezifischen Anforderungen an die Rechnungslegung/Bilanzierung und Abgrenzung (national, international) f) die rechnungslegungstechnische Abbildung von Finanzierungsinstrumenten und Besicherungen g) Grundprinzipien des Contract Managements. 	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (2 SWS), Seminare (2 SWS) und das Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Es werden Kenntnisse in Investitionsbewertung und Investitionsentscheidungen; Kenntnisse in Unternehmensfinanzierung und Finanzierungsentscheidungen; Kenntnisse in internem und externem Rechnungswesen vorausgesetzt. Literatur:</p> <p>Perridon, L., M. Steiner, A. Rathgeber, Finanzwirtschaft der Unternehmung, 17. Aufl., Vahlen, München 2017.</p> <p>Coenenberg, A. G., T. M. Fischer, T. W. Günther, Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Aufl., Schäffer-Poeschel, Stuttgart 2016.</p>	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Wahlvertiefung Projektmanagement des besonderen Wahlpflichtbereichs im Masterstudiengang Internationales Management; es sind gemäß § 26 Absatz 4 Satz 2 der Prüfungsordnung zwei aus sechs Wahlvertiefungen zu wählen.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 90 Stunden auf	

	das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistung.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

6.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
M_IM 3.5.3	Finance	Herr Prof. Straßberger (m.strassberger@hszg.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit weiterführenden Betrachtungen der modernen Finanzierungstheorie sowie mit grundlegenden Denkweisen und Modellierungen neuerer, informations- und verhaltensökonomischer Ansätze vertraut. Sie sind befähigt, sich in entsprechende Modelle einzuarbeiten und finanzierungsökonomische Problemstellungen zu analysieren.	
Inhalte	Das Modul umfasst a) vertiefende Aspekte der modernen, neoklassischen Finanzierungstheorie mit Erweiterungen bekannter Modelle b) Grundlagen und ausgewählte Modelle der informationsökonomischen Finanzierungstheorie; asymmetrische Information und Prinzipal-Agent-Probleme c) Grundlagen und ausgewählte Ansätze der verhaltensökonomischen Finanzierungstheorie (Behavioral Finance).	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (1 SWS), Seminare (3 SWS) sowie das Selbststudium. Die Lehrsprache in den Vorlesungen und Seminaren ist Englisch.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in der Bewertung von Investitionen, der Finanzierung von Unternehmen und der neoklassischen Finanzierungs- bzw. Kapitalmarkttheorie vorausgesetzt. Literatur: Perridon, L., M. Steiner, A. Rathgeber, Finanzwirtschaft der Unternehmung, 17. Aufl., Vahlen, München 2017. Brealey, R. A., S. C. Myers, F. Allen, Principles of Corporate Finance, 11th ed., McGraw-Hill, New York et al. 2013.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Wahlvertiefung Finanz- und Rechnungswesen des besonderen Wahlpflichtbereichs im Masterstudiengang Internationales Management; es sind gemäß § 26 Absatz 4 Satz 2 der Prüfungsordnung zwei aus sechs Wahlvertiefungen zu wählen.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem englischsprachigen Referat im Umfang von 50 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 90 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistung.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

7.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
M_BE 5.1.2	Kriminalität im Marktkontext	Herr PD Dr. Eckhard Burkatzki (eckhard.burkatzki@tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die in der Literatur vorfindlichen Kriminalitätsbegriffe sowie ihre juristischen und sozialwissenschaftlichen Konzeptualisierungen. Sie sind in der Lage, die Wirtschaftskriminalität definierenden Rechtsnormen in gesellschaftlich existierende Normenkodizes einzuordnen, sowie ihre Wandel im Zuge der politischen Gestaltung gesellschaftlich-evolutiver Prozesse zu reflektieren. Die Studierenden können zur Beurteilung aktueller Entwicklungen im Bereich der Wirtschaftskriminalität sowohl amtlich generierte Statistiken und Lagebilder als auch die empirische Forschungsliteratur im Bereich der Wirtschaftskriminologie rezipieren. Sie kennen die Varietät der Erscheinungsformen von Wirtschaftskriminalität, auch unter Berücksichtigung jeweils aktueller Entwicklungstrends, und sind in der Lage, unterschiedliche sozialwissenschaftliche Theorieansätze für die Erklärung von Wirtschaftskriminalität heranzuziehen. Die Studierenden haben einen Überblick über die juristischen Instrumente zur Bekämpfung und Prävention von Wirtschaftskriminalität. Sie kennen die immanenten Steuerungsgrenzen des Rechts und verfügen über Wissen zur Verknüpfung staatlichen und privatwirtschaftlichen Engagements bei der Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität.	
Inhalte	Das Modul umfasst Begriffe und Konzepte der Wirtschaftskriminalität sowie Theorien des Wandels gesellschaftlicher Normen. Es umfasst auch die methodischen Grundlagen der amtlichen Erfassung und empirischen Erforschung von Wirtschaftsdelikten sowie einen breiten Überblick über Erscheinungsformen wirtschaftskriminellen Handelns (Ausprägungen von sogenanntem occupational crime und corporate crime). Es beinhaltet des Weiteren auch sozialwissenschaftliche Theorieansätze zur Erklärung der Ursachen von Wirtschaftskriminalität sowie verschiedene Strategiekonzepte zur Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität (integrative Präventionskonzepte unter Einbindung sowohl staatlicher als auch privatwirtschaftlicher und zivilgesellschaftlicher Akteure).	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (2 SWS), Seminare (2 SWS) und das Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Grundkenntnisse der empirischen Methodenlehre sowie der Institutionen- und Transaktionskostentheorie vorausgesetzt. Literatur: Schnell, R.; Hill, P. (2013): Methoden der empirischen Sozialforschung. De Gruyter Oldenbourg, Kap.1-5; Preissendörfer, P. (2015): Organisationssoziologie, Springer.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eins von elf Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Business Ethics und Responsible Management, von denen sechs zu wählen sind.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Belegarbeit inklusive Präsentation im Umfang von 50 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand für das Modul beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz in den Lehrveranstaltungen und 90 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistung.
Dauer des Modul	Das Modul umfasst ein Semester
Empfohlene Literatur	<p>Benson, M; Simpson, S. (2015): Understanding White-Collar Crime: An Opportunity Perspective. New York, London: Routledge</p> <p>Coleman, J.W. (2006): The Criminal Elite: Understanding White Collar Crime (6th edition). New York: Worth Publishers</p> <p>Friedrichs, D.O. (2010): Trusted Criminals: White Collar Crime in Contemporary Society (4th edition). Belmont, CA: Wadsworth Inc.</p> <p>Payne, B.K. (2016): White Collar Crime: the Essentials (2nd edition). Los Angeles, CA: Sage.</p>